



15.04.2014 – 13:33 Uhr

ikr: Abschussplan für das Jagdjahr 2014/2015 genehmigt

Vaduz (ots/ikr) -

Die Regierung hat in ihrer Sitzung vom 15. April 2014 die Verordnung über den Abschussplan für das Jagdjahr 2014/2015 genehmigt.

Grundlage für den Abschussplan bilden der qualitative und quantitative Zustand der Wildbestände und die Wildschadenssituation im Wald sowie in den landwirtschaftlichen Kulturen. Der Abschuss von Schalenwild sowie der Abschuss von Murmeltier und Birkhahn haben im Rahmen eines von der Regierung nach Anhören des Jagdbeirats erlassenen Abschussplans zu erfolgen.

Reduktion des Rothirschbestandes

Der Jagdbeirat zielt bei der Festlegung des Rothirschabschlusses darauf hin, die Zahl der überwinternden Rothirsche zu verringern. Der Zustand der Waldverjüngung, insbesondere im empfindlichen Schutzwaldbereich, wird nach wie vor als sehr kritisch beurteilt. Zudem ist die durch Rotwild verbreitete Tuberkulose in Vorarlberg weiterhin im Vormarsch. Liechtenstein kann hier mit hohen Abschusszahlen einen wichtigen Beitrag zur Eindämmung dieser Krankheit leisten. Deshalb wird die angestrebte Reduktion des Rothirschbestandes weiter verfolgt.

Reduktion des Gamswildes

Die Abschusszahlen für das Gamswild wurden im vergangenen Jagdjahr erhöht. Nachdem die Abschusserfüllung im abgelaufenen Jahr aber nur 85% betrug, ist die gewünschte Bestandesreduktion noch nicht erfolgt. Somit wurde ein Abschussplan festgelegt, der zur weiteren Reduktion des Bestandes führen soll.

Zudem wird die Schonzeit für den invasiven und unerwünschten Bisam aufgehoben und damit eine ganzjährige Bekämpfung ermöglicht.

Kontakt:

Ministerium für Infrastruktur und Umwelt sowie Sport
Stephan Jäger
T +423 236 76 83

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100754674> abgerufen werden.